Ehem. Villa Junghans

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/102559073110/

ID: 102559073110 **Datum:** 14.12.2017 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Bauernhofweg
Hausnummer:	25
Postleitzahl:	78713
Stadt-Teilort:	Schramberg
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Rottweil (Landkreis)
Gemeinde:	Schramberg
Wohnplatz:	Schramberg
Wohnplatzschlüssel:	8325053038
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ehem. Villa Junghans - Nordwestansicht

Abbildungsnachweis:
Fotoarchiv Freiburg, Landesamt für Denkmalpflege

Bildbeschreibung:
Ehem. Villa Junghans

Abbildungsnachweis:
Fotoarchiv Freiburg, Landesamt für Denkmalpflege

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der Uhrenfabrikant Erhard Junghans ließ im Jahr 1885 die Villa Junghans nach den Plänen Karl von Leibbrands im Stil der Neorenaissance erbauen. Durch den deutschen Kunstmaler und Königlich Württembergischen Hofdekorationsmaler Ernst Bader wurde das Innere ausgemalt. Die Gestaltung der Parkanlage übernahm der aus Stuttgart stammende Garteninspektor Adolf Wagner.
Seit den 1980er Jahren wird die Villa schrittweise saniert. Heute wird die ehem. Villa als Hotel und Restaurant genutzt.

1. Bauphase:
(1885)

Erbauung der Villa des Uhrenfabrikanten Erhard Junghans, die heute als Hotel und Restaurant genutzt wird (a). Ausmalung durch Ernst Bader, Parkanlage von Adolf Wagner.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Ausstattung
- Garten

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
  - Wohnhaus

2. Bauphase:
(1980)

Sanierung seit 1980.

Betroffene Gebäudeteile:

keine

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die ehem. Villa Junghans befindet sich in erhöhter Lage am Ostrand von Schramberg. Nach Süden erstreckt sich die ehemalige Parkanlage der Villa, der heutige "Park der Zeiten".
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Anlagen für Handel und Wirtschaft
	  • Gasthof, -haus, Herberge
	  • Hotel

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Es handelt sich um einen zweigeschossigen Walmdachbau mit reicher Dachgestaltung, erhöhtem Kellergeschoss und Ecktürmchen. Die Außengestaltung des Klinkerbaus erfolgte im Stil der Neurenaissance zeigt. Die Gebäudeecken sind durch Sandsteinquader gegliedert. Die Fassaden weisen Balkone, Terrassen, Balustraden, Erker und Kunstschmiedearbeiten auf.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Neben Deckenmalereien finden sich im Gebäudeinneren Holzdecken, Parkettböden und Wandverkleidungen.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung
	  • besondere Bodenbeläge
	• Steinbau Mauerwerk
	  • allgemein
	• Dachform
	  • Satteldach mit beidseitigem Vollwalm

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*